Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **13/14 (1889)**

Heft 12

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Bd XIII. Revue polytechnique No 12.

Schweizerische Bauzeitung

Abonnementspreis:
Ausland . . . Fr. 25 per Jahr
Inland . . . . „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland . . . Fr. 18 per Jahr
Inland . . . . „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber abonnirt wird.

Abonnements nehmen entgegen: *Herausgeber, Commissionsverleger* und *alle Buchhandlungen & Postämter.*

Wochenschrift
für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik
Herausgegeben
von
A. WALDNER
32 Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.
Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von **Meyer & Zeller** in Zürich.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile oder deren Raum Fr. 0. 30
Haupttitelseite: Fr. 0. 50
Inserate nimmt **allein** entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in *Zürich, Berlin, München, Breslau, Cöln, Frankfurt a. M., Hamburg, Leipzig, Dresden, Nürnberg, Stuttgart, Wien, Prag, Strassburg i. E., London, Paris.*

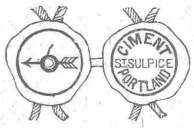
Organ
des Schweizer. Ingenieur- & Architecten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Bd XIII. ZÜRICH, den 23. März 1889. No 12.

Fabrique Suisse de Ciment Portland

St. Sulpice
Val-de-Travers.

Bedeutendste, besteingerichtete und leistungsfähigste Cementfabrik der Schweiz.
Jahresproduction bis 1500 Wagenladungen von 10,000 Kg.



Die Säcke sind mit grauem Bindfaden gebunden und dieser mit einer Plombe, auf welche **nebenstehende** Schutzmarke gepresst ist, verschlossen. Die Böden der Fässer tragen Etiquetten mit **obiger** Schutzmarke. Durchnittsresultate von über 1500 im Jahre 1887 mit Apfelmarke gemachten Zugproben:

Mischung:	1 Theil Cement auf	3 Theile Sand.	
per cm^2	18 *kg*	27 *kg*	34 *kg*
nach	7 Tagen	28 Tagen	84 Tagen.

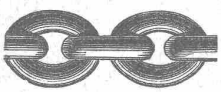
Die Säcke sind mit rothem Bindfaden gebunden und dieser mit einer Plombe, auf welche **nebenstehende** Schutzmarke gepresst ist, verschlossen. Die Böden der Fässer tragen Etiquetten mit **obiger** Schutzmarke. Durchschnittsresultate von den im Jahre 1887 mit Marke S gemachten Zugproben:

Mischung:	1 Theil Cement auf	3 Theile Sand.	
per cm^2	14 *kg*	19 *kg*	26 *kg*
nach	7 Tagen	28 Tagen	84 Tagen.

Die Vorzüglichkeit unserer Fabricate ist genügend bekannt und die Verwendung bei allen grossen Unternehmungen eine so ausgebreitete, dass wir es unterlassen können, darauf besonders hinzuweisen.

NB. In letzter Zeit haben wir constatirt, dass unsere Säcke mehrfach missbraucht wurden, um darin allerhand geringwerthige Fabricate unter dem Namen St. Sulpice-Portland-Cement zu verkaufen, wesshalb wir hierdurch auf diesen **Betrug** aufmerksam machen und davor warnen. Wir garantiren nur den Inhalt derjenigen Säcke und Fässer, welche wie oben bezeichnet, mit Plombe verschlossen oder mit unversehrter Etiquette versehen sind. (M 5243 Z)

Vertreter für die Ost- und Centralschweiz:
F. Bormann-Zix, Gessner-Allee 15, Zürich
an welchen gefl. Anfragen und Bestellungen zu richten sind.



Engl. Krahnen-Ketten

mit Prüfungsattest liefert (M a 78/2 F)
MORITZ WEIL jun., Frankfurt a. M.

Schilfbretter.

System Giraudi
sind stets vorräthig in Prima-Qualität bei (M 5032 Z)
E. GIRAUDI & Co.
O H 2926) *Sihlstrasse 46, ZÜRICH.*

Portland-Cement-Fabrik

Laufen (Ct. Bern)

liefert **gleichmässigen und wetterbeständigen Portlandcement** mit **jeder beliebigen Bindezeit und höchster Festigkeit unter Garantie für unbedingte Zuverlässigkeit.**

Sehr günstige Festigkeits- und Qualitäts-Atteste der eidg. Prüfungsanstalt in Zürich stehen zur Verfügung. (M 5582 Z)

Neueste und besteingerichtete Fabrik der Schweiz.

Für Topographen.

Gesucht für Aufnahmen im $^1/_{5000}$ und $^1/_{10000}$ Masstab auf Anfang Mai eine Anzahl geübte Topographen, wenn immer möglich mit eigenem Messtischapparat. (M a 1229 Z)

Für nähere Auskunft beliebe man sich unter Chiffre M 20 E an die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse in Bern** zu wenden.

Korksteine.

Spez. Gewicht 0,28. (M 5033 Z)
Korkisolirmasse, Korkschaalen.
GRÜNZWEIG & HARTMANN, LUDWIGSHAFEN.

Schweizerische Centralbahn.

Bauausschreibung.

Die **Accordarbeiten** zu einem **Dienstgebäude** auf der Signalstation **Wylerfeld bei Bern** sind im Submissionswege an einen Unternehmer zur Ausführung zu vergeben.

Pläne, Voranschlag und Bedingungen liegen im Bureau unseres Oberingenieurs, Leonhardsgraben Nr. 36 in Basel, zur Einsicht auf.

Uebernahmsangebote sind spätestens am 28. ds. Monats verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen der unterzeichneten Verwaltung einzureichen. (M 5574 Z)

Basel, den 16. März 1889.

Directorium.